

Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. 4 | Ausgabe vom 01.11.2019

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: amtsblatt@worms.de



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter www.worms.de abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

47.1	Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 18. November 2019	Seite 4
47.2	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Leiselheim am 12. November 2019	Seite 5
47.3	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Rheindürkheim am 13. November 2019	Seite 6
47.4	Sitzung des Ortsbeirats Worms-Pfiffligheim am 14. November 2019	Seite 7
47.5	Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Beirat für Migration und Integration der kreisfreien Stadt Worms	Seite 8-9
47.6	Rechtsverordnung über die Festlegung der „Platane am Ludwigsplatz“ in der Gemarkung Worms, Flur 2, Nr. 754/13, als Geschützter Landschaftsbestandteil	Seite 10-14
47.7	Mitteilung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier: "Kinderaktionshilfe e.V." unterlässt Spendensammlungen in Rheinland-Pfalz	Seite 15
47.8	Sitzung des Verbandsausschusses des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach am 13. November 2019	Seite 16
47.9	Sitzung der Verbandsversammlung des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach am 13. November 2019	Seite 17
47.10	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Museum Heizungsinstallation	Seite 18-19
47.11	Öffentliche Ausschreibung nach VOL; Arbeitsmedizinische Betreuung Ebwo	Seite 20-23
47.12	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Feuerwehrleitstelle (Interims Container) Heizung + Klima	Seite 24-26
47.13	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Feuerwehrleitstelle (Interims Container) Elektro	Seite 27-29

BEKANNTMACHUNG

**der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses
in der Wahlzeit 2019 – 2024
am Montag, 18.11.2019, um 14.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern
- 2) Wahl der/des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und der/des stellvertretenden Vorsitzenden für die Dauer der Wahlzeit des Stadtrates (§ 110 GemO)
- 3) Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2017
- 4) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung 2017
- 5) Empfehlung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017 gemäß § 114 GemO
- 6) Empfehlung zur Entlastung des Stadtvorstandes für das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 114 GemO
- 7) Schlussbericht 2018 des Rechnungsprüfungsamtes
- 8) Schlussbericht 2018 des Rechnungsprüfungsausschusses

Nichtöffentliche Sitzung

- 9) Vergabeangelegenheit
- 10) Verschiedenes

Worms, 30.10.2019
Stadtverwaltung Worms
Adolf Kessel
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

**der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Worms-Leiselheim
am Dienstag, 12.11.2019, um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Worms-Leiselheim
(Adam-Riese-Straße 2)**

TAGESORDNUNG

- 1) Begrüßung des Ortsvorstehers
- 2) Sachstandsbericht zum Protokoll der letzten Sitzung
- 3) Einwohnerfragestunde
- 4) Beantwortung von Anfragen
- 5) Allgemeine Informationen

Worms-Leiselheim, 04.11.2019
gez. Johann Nock
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

**der Sitzung des Ortsbeirates Worms-Rheindürkheim
am Mittwoch, 13.11.2019, um 19.30 Uhr
im Bürgersaal des Rheindürkheimer Rathauses**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Termine, Mitteilungen, Informationen
- 2) Antrag der CDU-Fraktion vom 09.08.2019:
Verweisung vom Ortsbeirat Rheindürkheim gefassten Beschlüsse
in den Bauausschuss des Stadtrates
- 3) Antrag der CDU-Fraktion vom 09.08.2019:
Verweisung vom Ortsbeirat Rheindürkheim gefassten Beschlüsse
in den Mobilitätsausschuss des Stadtrates
- 4) Antrag der CDU-Fraktion vom 08.10.2019:
Errichtung einer zweiten Kindertagesstätte in Partnerschaft mit einem privaten Investor
- 5) Antrag der CDU-Fraktion vom 08.10.2019:
Durchführung der notwendigen sicherungstechnischen Maßnahmen und Korrekturen im
Gebäude der Kita Arche Noah
- 6) Antrag der SPD-Fraktion vom 21.10.2019:
Sanierung der Grundschule Rheindürkheim
- 7) Antrag der SPD-Fraktion vom 21.10.2019:
Unterschrift des zuständigen Dezernenten auf schriftlichen Antworten der Verwaltung
- 8) Beantwortung von Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

- 9) Grundstücksangelegenheiten
- 10) Vorschläge für zu Ehrende beim Neujahrsempfang 2020
- 11) Pfründnergelder

Worms-Rheindürkheim, 06.11.2019
gez. Björn Krämer
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

**der Sitzung des Ortsbeirates Worms-Pfiffligheim
am Donnerstag, 14.11.2019, um 19.30 Uhr
im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Worms-Pfiffligheim
(Landgrafenstraße 58)**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Antrag der SPD-Fraktion:
Verlängerung der 30km/h-Zone Landgrafenstraße
- 3) Termine 2020
- 4) Berichte und Mitteilungen.
- 5) Verschiedenes

Worms-Pfiffligheim, 06.11.2019
gez. Ernst-Dieter Neidig
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

des Ergebnisses der Wahl zum Beirat für Migration und Integration der kreisfreien Stadt Worms

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04. November 2019 das Ergebnis der Wahl zum Beirat für Migration und Integration wie folgt festgestellt:

I.

Zur Beiratswahl für Migration und Integration waren **13.897** Personen wahlberechtigt, davon haben **558** Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug **4,0 %**.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren **549** gültig und **9** ungültig.

II.

Auf die nachstehend aufgeführten Bewerberinnen und Bewerber entfielen folgende Stimmzahlen:

	Stimmen
1. Abdulahi Mohamed, Omer	179
2. Aggrey, Jacob	75
3. Ahmad, Sheikh Saeed	41
4. Ahmed Mohamed, Zakaria	140
5. Al Kabalan, Muna	62
6. Al-Ahmad, Mahmud	67
7. Amish, Fatima	87
8. Awad, Omar	64
9. Dirmik, Alim	72
10. Enkvist-Mann, Roza	60
11. Hamidi, Jawad	26
12. Ibo, Ali	51
13. Islam Uddin, Mohammad	71
14. Kirmizigül Aras, Semiha	130
15. Koch, Alfred	65
16. Landua, Wadad	88
17. Levent, Remziye	124
18. Mammadov, Nurlan	111
19. Modaresi, Mahdi	27
20. Mohammad, Sabiha	70
21. Nizami Jeckel, Sumera	73
22. Ransur, Sohrab Arash	81
23. Röth, Berthold	71

24. Singh, Iqbal	50
25. Zahraa, Qussai	55
26. Mire, Handa Osman	3

III.

In den Beirat für Migration und Integration der Stadt Worms sind gewählt:

	Stimmen
Abdulahi Mohamed, Omer	179
Ahmed Mohamed, Zakaria	140
Kirmizigül Aras, Semiha	130
Levent, Remziye	124
Mammadov, Nurlan	111
Landua, Wadad	88
Amish, Fatima	87
Ransur, Sohrab Arash	81
Aggrey, Jacob	75
Nizami Jeckel, Sumera	73
Dirmik, Alim	72

IV.

Folgende Personen gelten als Ersatzpersonen:

	Stimmen
Röth, Berthold	71
Islam Uddin, Mohammad	71
Mohammad, Sabiha	70
Al-Ahmad, Mahmud	67
Koch, Alfred	65
Awad, Omar	64
Al Kabalan, Muna	62
Enkvist-Mann, Roza	60
Zahraa, Qussai	55
Ibo, Ali	51
Singh, Iqbal	50
Ahmad, Sheikh Saeed	41
Modaresi, Mahdi	27
Hamidi, Jawad	26
Mire, Handa Osman	3

Worms, 04.11.2019
Stadtverwaltung Worms
Der Stadtwahlleiter
gez. Adolf Kessel
Oberbürgermeister

RECHTSVERORDNUNG

über die Festlegung der „Platane am Ludwigsplatz“ in der Gemarkung Worms, Flur 2, Nr. 754/13, als Geschützter Landschaftsbestandteil

Aufgrund des § 22 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434) i.V.m. §§ 12 Abs. 1, 13 Abs. 6 des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) vom 6. Oktober 2015 (GVBl. S. 283), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2016 (GVBl. S. 583), wird verordnet:

§ 1 - Bestimmung, Bezeichnung

Der in § 2 näher beschriebene und in der als Anlage dieser Verordnung beigefügten Karte gekennzeichnete Einzelbaum wird zum Geschützten Landschaftsbestandteil bestimmt. Er trägt die Bezeichnung „Platane am Ludwigsplatz“.

§ 2 - Geltungsbereich

- (1) Die Bestimmung zum Geschützten Landschaftsbestandteil bezieht sich auf die ca. 50 Jahre alte Platane (*Platanus x hispanica*) auf dem Grundstück Gemarkung Worms Flur 2 Nr. 754/13.
Koordinaten nach **ETRS89/UTM**
Rechtswert (E): 454031.830
Hochwert (N): 597975.420
- (2) Das Schutzgebiet erstreckt sich auf den Wurzelbereich der von der Baumkrone überdeckten Fläche des in Abs. 1 genannten Baumes und wird durch die Kronentraufe abgegrenzt.

§ 3 - Schutzzweck

Schutzzweck ist die Sicherstellung und Erhaltung des in § 2 genannten Einzelbaumes zur

- Erhaltung und Entwicklung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes,
- zur Belebung, Gliederung und Pflege des Ortsbildes, und
- zur Abwehr schädlicher Einwirkungen.

§ 4 - Sicherstellung des Schutzzweckes

Es ist verboten an dem Geschützten Landschaftsbestandteil, außer bei Gefahr im Verzuge, ohne Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde

1. den Baum oder Teile des Baumes zu beseitigen, zu beschädigen oder zu zerstören,

2. Handlungen vorzunehmen, die den Baum in seiner natürlichen Entwicklung und Vitalität beeinträchtigen können, insbesondere
 - 2.1 Abgrabungen oder Aufschüttungen im Wurzelbereich vorzunehmen,
 - 2.2 das Wurzelwerk zu verletzen,
 - 2.3 den Wurzelbereich im Sinne von § 2 Abs. 2 dieser Verordnung mit wasser- oder luftundurchlässigen Stoffen (wie z.B. Beton, Bitumen usw.) abzudecken,
 - 2.4 die Rinde zu verletzen oder die Baumkrone zurückzuschneiden,
 - 2.5 schädigende Stoffe im Kronenbereich zu lagern oder einzubringen (wie z.B. Abwasser bei Veranstaltungen oder das Ausbringen von Salz),
 - 2.6 Bodenverdichtungen im Wurzelbereich vorzunehmen,
 - 2.7 Maßnahmen durchzuführen, die zu einer nachhaltigen Senkung des Grundwasserspiegels im Wurzelbereich führen,
3. Feuerstellen im Umkreis von 20m um den Baumstamm anzulegen,
4. Bild- oder Schrifttafeln, Plakate oder Inschriften am Geschützten Landschaftsbestandteil, soweit sie nicht auf den Schutzzweck des Geschützten Landschaftsbestandteil hinweisen, anzubringen oder aufzustellen,
5. bauliche Anlagen aller Art im Kronenbereich zu errichten oder zu erweitern, auch solcher, die keiner Baugenehmigung bedürfen,
6. stationäre oder fahrbare Verkaufsstände im Kronenbereich aufzustellen,
7. Park- oder Stellplätze im Kronenbereich anzulegen.

§ 5 - Genehmigungsvorbehalte

- (1) Die Verbotsvorschriften (§ 4) sind nicht anzuwenden auf die von der unteren Naturschutzbehörde angeordneten oder genehmigten Maßnahmen oder Handlungen (z.B. Baumschutzmaßnahmen, Rückschnitt von Ästen), die der Pflege, Erhaltung und Entwicklung des Geschützten Landschaftsbestandteiles dienen sowie die zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit des Baumes notwendigen Arbeiten.
- (2) Befreiungen von den Verboten nach § 4 sind nur unter den Voraussetzungen des § 67 BNatSchG möglich.
- (3) Arbeiten im Kronen- und Wurzelbereich, die im Zusammenhang mit der Tiefgarage Ludwigsplatz erforderlich werden (auch Arbeiten, die der Herstellung einer Baugrube oder des Bauwerk selbst dienen), sind nur zulässig, wenn diese im Vorfeld mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt und genehmigt sind.

§ 6 - Zuständigkeit

- (1) Die Genehmigung nach § 5 wird von der unteren Naturschutzbehörde der kreisfreien Stadt Worms (Stadtverwaltung Worms) erteilt.
- (2) Die Genehmigung kann mit Bedingungen oder Auflagen, befristet oder unter dem Vorbehalt des Widerrufs erteilt werden.

§ 7 - Verpflichtungsanordnung

- (1) Die Grundstückseigentümer oder sonst zum Besitz oder zur Nutzung Berechtigten haben jede an dem Baum erfolgte und ihnen bekannt gewordene Beschädigung oder sonstige Veränderung der Stadtverwaltung Worms, Untere Naturschutzbehörde, unverzüglich anzuzeigen.
- (2) Die Anzeigepflicht gilt auch für Veränderungen, die zur Abwehr drohender Schäden getroffen werden mussten und Änderungen der Eigentums-, Besitz- und Nutzungsverhältnisse.
- (3) Die Eigentümer haben auf Anordnung zu dulden, dass Maßnahmen zur Sicherung, Erhaltung oder Pflege des Baumes getroffen werden.
- (4) Die Eigentümer haben Vorsorge zu treffen, dass bei Vorhaben im Einwirkungsbereich des Baumes keine Schädigungen eintreten. Im Vorfeld solcher Vorhaben ist die Untere Naturschutzbehörde zu unterrichten.

§ 8 - Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr.2 LNatSchG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig, außer bei Gefahr im Verzug, ohne Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde entgegen
 1. § 4 Nr. 1 den Baum oder Teile des Baumes beseitigt, beschädigt oder zerstört
 2. § 4 Nr. 2 Handlungen vornimmt, die den Baum in seiner natürlichen Entwicklung beeinträchtigen können, insbesondere
 - 2.1 im Wurzelbereich abgräbt oder aufschüttet,
 - 2.2 das Wurzelwerk verletzt,
 - 2.3 den Wurzelbereich im Schutzgebiet mit wasser- und luftundurchlässigen Stoffen (wie z. B. Beton, Bitumen usw.) abdeckt,
 - 2.4 die Rinde verletzt oder die Baumkrone zurückschneidet,
 - 2.5 schädigende Stoffe (wie z.B. Salz oder Abwasser bei Veranstaltungen) im Kronenbereich lagert oder einbringt,

- 2.6 Bodenverdichtungen im Wurzelbereich vornimmt,
 - 2.7 Maßnahmen durchführt, die zu einer nachhaltigen Senkung des Grundwasserspiegels im Wurzelbereich führen,
 3. § 4 Nr. 3 Feuerstellen im Umkreis von 20 m um den Baumstamm anlegt,
 4. § 4 Nr. 4 Bild- oder Schrifftafeln, Plakate oder Inschriften an dem Landschaftsbestandteil anbringt oder aufstellt, soweit sie nicht auf den Geschützten Landschaftsbestandteile hinweisen,
 5. § 4 Nr. 5 bauliche Anlagen aller Art, auch solcher, die keiner Baugenehmigung bedürfen, im Kronenbereich errichtet oder erweitert,
 6. § 4 Nr. 6 stationäre oder fahrbare Verkaufsstände im Kronenbereich aufstellt,
 7. § 4 Nr. 7 Park- oder Stellplätze im Kronenbereich anlegt,
 8. § 7 Abs. 1 und 2 seiner Anzeigepflicht nicht nachkommt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € (i. W. fünfzigtausend Euro) geahndet werden.

§ 9 - Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt der Stadt Worms in Kraft.

Worms, den 25.10.2019
Stadtverwaltung Worms
gez. Adolf Kessel
Oberbürgermeister

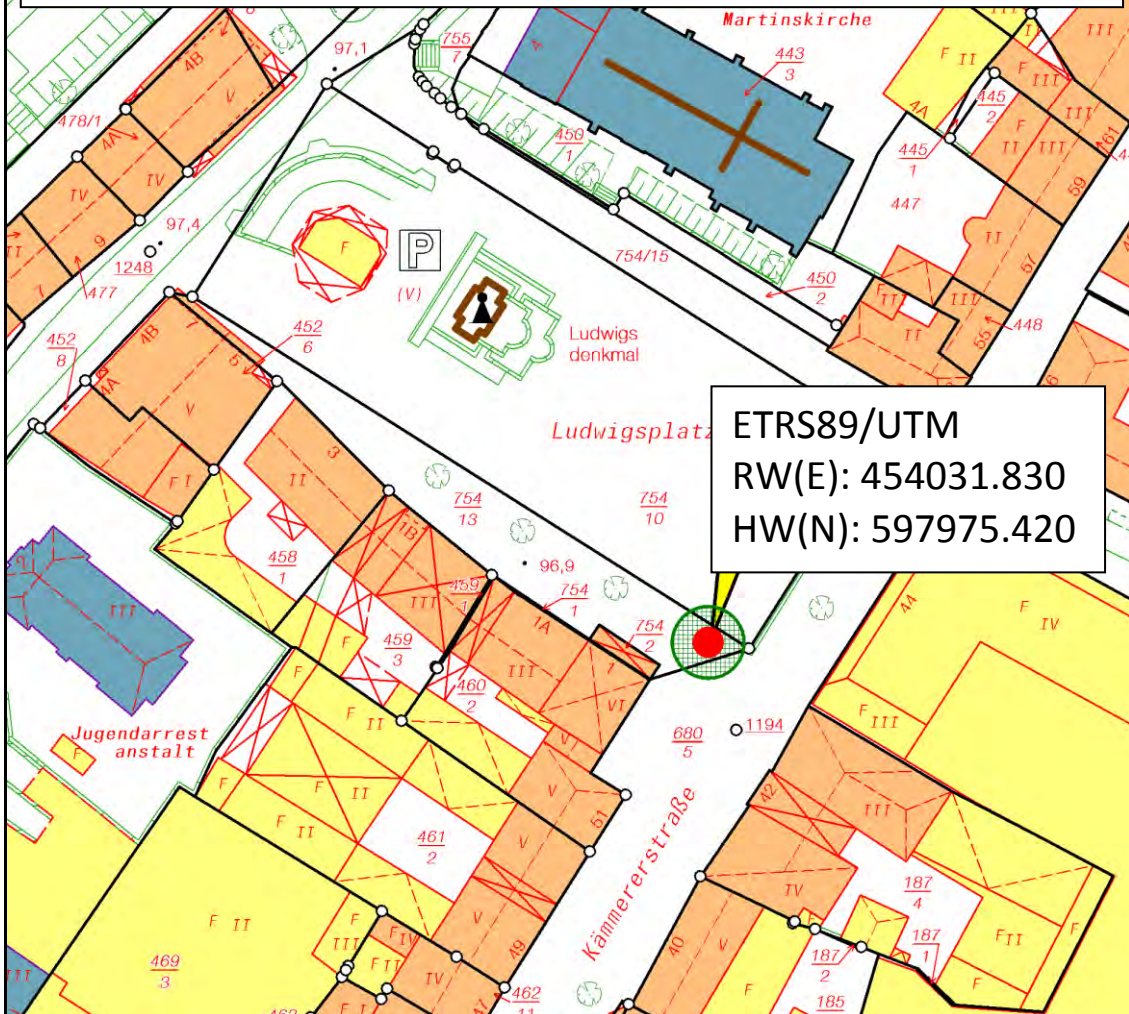
LAGEPLAN

zur Rechtsverordnung vom 25.10.2019

über die Festsetzung der

„Platane am Ludwigsplatz“ als

Geschützter Landschaftsbestandteil (GLB)



ADD informiert: „Kinderaktionshilfe e.V.“ unterlässt Spendensammlungen in Rheinland-Pfalz

Der Verein Kinderaktionshilfe e.V. mit Sitz in Lübeck hat sich aufgrund einer sammlungsrechtlichen Überprüfung der für Rheinland-Pfalz zuständigen Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) verpflichtet, ab sofort jegliche Spendensammlungen, beispielsweise Geldspendenaufrufe und die Telefon-Werbung an potentielle Spender in Rheinland-Pfalz zu unterlassen.

Die sammlungsrechtliche Überprüfung erfolgte aufgrund von Anfragen aus der Bevölkerung wegen öffentlicher Spendenaufrufe im Gebiet von Rheinland-Pfalz sowie der Verwendung der Spendengelder.

Sollten dennoch Spendenaufrufe beziehungsweise Werbetelefonate in Rheinland-Pfalz bekannt werden, bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

BEKANNTMACHUNG

**der Sitzung des Verbandsausschusses des
Gewässerzweckverbands Isenach-Eckbach
am Mittwoch, 13.11.2019, um 10.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses in Lambsheim
(Mühltorstraße 25)**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung durch den Vorstandsvorsteher, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Verbandsausschusses vom 25.09.2019
- 3) Vergaben und Verträge
- 4) Information: Aktualisierung Kostenberechnung Maßnahme „HWR Dürkheimer Bruch“
- 5) Information: Zwischenstand Sonderumlage
- 6) Vorbereitung Verbandsversammlung
- 7) Unterrichtung
- 8) Verschiedenes

gez. Martin Hebich
Verbandsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

**der Sitzung der Verbandsversammlung des
Gewässerzweckverbands Isenach-Eckbach
am Mittwoch, 13.11.2019, um 11.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses in Lamsheim
(Mühltorstraße 25)**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung durch den Vorstandsvorsteher, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung vom 11.09.2019
- 3) Fragestunde für Einwohner und den ihnen nach § 14 Abs. 3 und 4 GemO gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen
- 4) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2010
- 5) Feststellung des Jahresabschlusses 2010 und Annahme des Prüfberichts des Rechnungsprüfungsausschusses
- 6) Entlastung des Vorstandsvorstehers und Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung
- 7) Plan-/Istvergleich per 30.09.2019
- 8) Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

- 9) Personalangelegenheiten

gez. Martin Hebich
Verbandsvorsteher

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle**

Straße **Marktplatz 2**

PLZ, Ort **67547 Worms**

Telefon **+49 6241 / 853 - 6409** Fax **+49 6241 / 853 - 6499**

E-Mail **ausschreibungen@worms.de** Internet **www.worms.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **107-2019**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Worms

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Heizungsinstallation**

Umfang der Leistung:

Ca. 140 m Heizungsinstallation (Presssystem), mit Fittings, Armaturen und Wärmedämmung sowie 9 Heizkörper liefern und montieren.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: **03.02.2020**

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **24.07.2020**

weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

- k) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16e21992647-72a2c57138c8b725
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 19.11.2019 um 10:40 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle s. a)**
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**
- q) Eröffnungstermin **am 19.11.2019 um 10:40 Uhr**
Ort
Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland
Zimmer: 142

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

- r) geforderte Sicherheiten
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist **19.12.2019**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Bekanntmachung der Öffentlichen Ausschreibung

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle sowie die Stelle zur Einreichung der Angebote:

Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Name: Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Straße: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Land: Deutschland
Telefonnummer: +49 6241 / 853 - 6409
Telefaxnummer: +49 6241 / 853 - 6499
E-Mail-Adresse: ausschreibungen@worms.de
Internet-Adresse (URL): www.worms.de

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

siehe oben

Zuschlagserteilende Stelle

siehe oben

b) Art der Vergabe (§ 3 VOL/A):

Öffentliche Ausschreibung

c) Angebote können abgegeben werden:

schriftlich
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
 elektronisch mit Mantelbogenverfahren
(schriftlicher Mantelbogen und elektronische Angebotsdatei)

Begründung für die Auswahl der nicht elektronischen Mittel für die Einreichung der Angebote (Begründung wird nur im Vergabevermerk abgebildet):

.....
.....
.....
.....

d) Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung: Arbeitsmedizinische Betreuung der Beschäftigten des Entsorgungs- und Baubetriebes der Stadt Worms

Menge und Umfang: Arbeitsmedizinische Betreuung der Beschäftigten des Entsorgungs- und Baubetriebes der Stadt Worms für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2023

Ort der Leistung: Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms
Hohenstaufenring 2
67547 Worms

Postleitzahl: 67547
(für Suchfunktion auf Vergabeplattform)

e) Aufteilung der Leistung in Lose:

Vergabe in Losen Ja
 Nein

f) Nebenangebote und Änderungsvorschläge

Nebenangebote sind zugelassen: Ja
 Nein

Erläuterung der Mindestanforderungen an Nebenangebote und deren Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung: für die gesamte Leistung, nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

g) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist 01.01.2020
Ende der Ausführungsfrist 31.12.2023
Bemerkung zur Lieferfrist

h) Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt, sowie der Tag, bis zu dem sie bei ihr angefordert werden können:

Siehe a), zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Stelle: Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Straße: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Land: Deutschland

Anforderung bis spätestens 21.11.2019, 10:30 Uhr
ggf. Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter: www.auftragsboerse.de

Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:

Name und Anschrift Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist 21.11.2019, 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist 20.12.2019

j) Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

.....

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

I) Unterlagen zur Eignungsprüfung:

Liste der vorzulegenden Unterlagen:

mit dem Angebot:

- gegebenenfalls eine offizielle Unternehmensdarstellung als Ausdruck
- Nachweis über die Eintragung in einem öffentlichen Register (z.B. Handels oder Berufsregister)
- Benennung eines hauptverantwortlichen Betriebsarztes und eines Stellvertreters
- Nachweise nach Punkt 5 der Leistungsbeschreibung
- Erklärung / Zertifizierung Qualitätsnormen nach Punkt 4. der Leistungsbeschreibung, Referenzliste
- Preisblatt
- Konzept für die Auftragserfüllung Fragebogen 1
- Nachweise Wertungsfragen, Fragebogen 2-4
- Antworten zu Erläuterungs-/ Informationsfragen auf gesondertem Blatt
- Eigenerklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit einer Versicherungssumme für Personen- und Sachschäden von mind. 5.000.000 €
- Eigenerklärung, dass das Unternehmen/die Person sich nicht in einem Insolvenzverfahren befindet
- Eigenerklärung, dass keine Einträge im Gewerbezentralregister bzw. im Bundeszentralregister vorliegen
- Eigenerklärung, dass keine Steuerschulden bei Finanz- oder Steuerbehörden und keine Rückstände bei Sozialversicherungsträgern

auf Verlangen:

- Nachweis über den Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen
- Angabe des Auftragsanteils der an Nachunternehmer vergeben werden soll (Art und Umfang)
- Name und Anschrift des Nachunternehmers / der Nachunternehmer, an den / die ein Auftrag im Wert von mindestens 30 % des über die gesamte Vertragslaufzeit gerechneten Auftragswertes vergeben werden soll/en
- Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (VHB 221), Preisermittlung bei Kalkulation über

die Endsumme (VHB 222)

m) Entgelt der Vergabeunterlagen

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

Ja
 Nein

n) Angabe der Zuschlagskriterien:

Niedrigster Preis

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf:

die Kriterien, die in den Vergabe-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

die nachstehenden Kriterien:

Kriterien:	Gewichtung:
1 Preis	30
2 Qualität	40
3 örtliche Nähe der Betreuung	30

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle**

Straße **Marktplatz 2**

PLZ, Ort **67547 Worms**

Telefon **+49 6241 / 853 - 6402** Fax **+49 6241 / 853 - 6499**

E-Mail **ausschreibungen@worms.de** Internet **www.worms.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **109-2019**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Worms

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Heizungs- und Klimaarbeiten**

Umfang der Leistung: **Bei der Berufsfeuerwehr Worms wird zur Zeit eine Interims Feuerwehroleitstelle in einer Containeranlage im Hof der Hauptfeuerwache errichtet.**

Für diese Containeranlage ist eine Klimatisierung bzw. Kühlung erforderlich.

Der Technik- bzw. Serverraum im Erdgeschoss benötigt eine reine Kühlung.

Der Leitstellenbetriebsraum im Obergeschoss soll zusätzlich über die Anlage beheizt werden.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: _____

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____

weitere Fristen: _____

Beginn: 50 KW 2019

Ende: 09 KW 2020

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

- k) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16e3a740dab-6303050d66640f9a
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 19.11.2019 um 10:50 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle s. a)**
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**
- q) Eröffnungstermin **am 19.11.2019 um 10:50 Uhr**
Ort
Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland
Zimmer: 142

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren Bevollmächtigte

- r) geforderte Sicherheiten **gem. Vergabeunterlagen**
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gem. Vergabeunterlagen**
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.**
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

-
- v) Ablauf der Bindefrist **13.12.2019**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Aufsichts- und Dienstleistungsbehörde, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle**

Straße **Marktplatz 2**

PLZ, Ort **67547 Worms**

Telefon **+49 6241 / 853 - 6402** Fax **+49 6241 / 853 - 6499**

E-Mail **ausschreibungen@worms.de** Internet **www.worms.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **110-2019**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Worms

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Elektroarbeiten**

Umfang der Leistung:

Bei der Berufsfeuerwehr Worms wird zur Zeit eine Interims Feuerwehroleitstelle in einer Containeranlage im Hof der Hauptfeuerwache errichtet.

Für diese sind die elektrischen- und netzwerktechnischen Anschlussarbeiten zwischen der Containeranlage und der vorhandenen Feuerwehroleitstelle bzw. Hauptfeuerwache einzurichten. Erforderlich sind Anschlussarbeiten innerhalb der Containeranlage; hierzu zählen: die Haustechnik, Gebäudeinstallation, Antennenanlage, USV sowie die Kommunikationsverteilung.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: _____

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____

weitere Fristen:

Beginn: 50 KW 2019

Ende: 09 KW 2020

- j) Nebenangebote
- zugelassen
 - nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 - nicht zugelassen
- k) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16e3a9de127-c3fe1101e8a9ede
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 19.11.2019 um 11:00 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle s. a)**
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**
- q) Eröffnungstermin **am 19.11.2019** um **11:00 Uhr**
Ort
Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland
Zimmer: 142

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren Bevollmächtigte

- r) geforderte Sicherheiten **gem. Vergabeunterlagen**
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gem. Vergabeunterlagen**
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.**
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist **13.12.2019**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Aufsichts- und Dienstleistungsbehörde, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P.
Stadtverwaltung Worms
Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel. 06241/ 853-1202
E-Mail: amtsblatt@worms.de

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!